

Informationen zur Anlieferung Seite 1/2

Skandwood · W. Kau · Junkerhohlweg 17a · DE-24939 Flensburg · Tlf. 0461 - 40 68 10 0 · Fax 0461 - 40 68 10 29

Die Anlieferung unserer Produkte erfolgt in der Regel mit einem 40-Tonnen-Sattelzug, der ca. 18,75 m lang ist.

Dieser kann ausschließlich auf befestigten Wegen fahren. Bitte beachten Sie, dass die Straßenbreite mindestens 4,0 m und die Durchfahrtshöhe 4,2 m betragen sollte.

Dabei liegt es auch im Ermessen des Fahrers, wie weit er an die Baustelle heranfährt. Somit müssten Sie eventuell die Elemente umladen, um an die Baustelle zu kommen.

Erfolgt die Anlieferung durch unseren **Skandwood-LKW**, so ist ein mobiles Hubgerät an Bord, so dass Sie zusätzlich nur noch 1 - 2 Helfer benötigen. Wird das Produkt per **Spedition** geliefert, so benötigen Sie ein geeignetes Hubgerät (Frontlader, Gabelstapler, o.ä.) und 4 - 5 Helfer.



Entladung mit Gabelstapler bzw. Frontlader

Mit dem Gabelzinken vorsichtig ansetzen



Wand leicht anheben



Unterlegholz dazwischenlegen



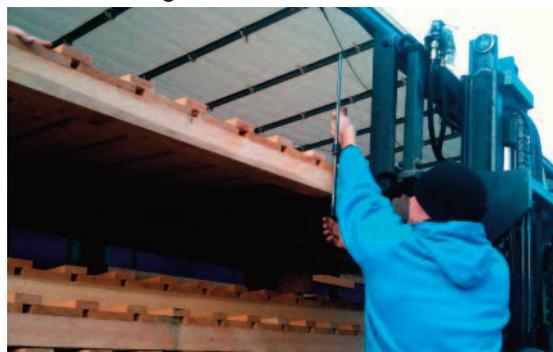
Mit den Gabeln komplett einfahren



Wandelement anheben



Wenn die Wand Übergewicht bekommt Schraubzwingen ansetzen



Informationen zur Anlieferung Seite 2/2

Skandwood · W. Kau · Junkerhohlweg 17a · DE-24939 Flensburg · Tlf. 0461 - 40 68 10 0 · Fax 0461 - 40 68 10 29

Wandelement erneut anheben



Vorsichtig herausfahren



Wandelement neben dem LKW ablegen



Je nach Tragfähigkeit des Staplers lassen sich auch 4 - 6 Wände auf einmal entladen. Erfahrungsgemäß sind 4 Wände optimal.

Die Kleinteile (Bleche, Dachlatten, Sparren) werden teilweise von Hand entladen werden.

Entladung von Hand



Zwei Personen schieben ein Wandelement so weit aus dem Trailer bis sie Übergewicht bekommt. Zwei Personen, die rechts und links neben der Wand stehen, nehmen die Wand an und sorgen dafür, dass diese relativ sanft zu Boden gleitet.



Lassen Sie die Wand an der Seite stehen und schieben Sie auf die gleiche Weise die anderen Wände herunter. Jede Wand kann dann mit zwei Personen neben den Trailer gelegt werden. Der weitere Transport der Wandelemente zur Baustelle muss nach der trailerentladung gemacht werden, denn die Spedition hat in der regel nur wenig Zeit für die Entladung eingeplant.

Die Entladung der Kleinteile bedarf keiner besonderen Erklärung.